

Stadionzeitung



Heimspiele

am 13.09.2020 auf dem Sportplatz in Sülm

12.00 Uhr

SG DIST/Röhl II. gegen SG Südeifel/Bollendorf IV

15.00 Uhr

SG DIST/Röhl I. gegen SV Idesheim

Liebe Sportkamerad/innen,

Am 31. Januar 2020 stand die JHV der Fußballabteilung mit Neuwahlen an. Nach zwei Jahren als Jugendwart der Fußballabteilung wurde ich als Nachfolger von Rainer Schilz zum Abteilungsleiter gewählt. Zusammen mit Uwe Maas bilden wir die Abteilungsleitung. Entsprechend groß war die Vorfreude auf die kommenden zwei Jahre in neuer Position. Besonders auf die Rückrunde, den einkehrenden Frühling und das das runde Leder wieder über die Fußballplätze der Eifel gejagt wird. Zunächst starteten wir mit all unseren Mannschaft in die Vorbereitung, egal ob groß oder klein, überall wurde sich fleißig auf die kommenden Monate vorbereitet.

18 Eifelsport

Eifertischer Volksfreund
DONNERSTAG, 6. FEBRUAR 2020

Sportlich läuft's, es fehlt aber an helfenden Händen

Fußballer der DJK Eintracht Dist blicken bei ihrer Versammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurück - Sorge bereitet aber der Mangel an Ehrenamtlern.

DAHLEM (red) Die DJK Eintracht Dist blähte bei der Mitgliederversammlung der Fußballabteilung im Sportberheim in Dahlem/Trimpfort zufrieden auf das abgelaufene Jahr zurück und auch bereits auf die voraussichtlichen Höhepunkte von 2020.

Der Optimismus der Fußballer könnte nicht größer sein: Die sportlichen Erfolge der ersten und zweiten Seniorenmannschaft und des Altherrenmanns lassen aktuell kaum Wünsche übrig, so dass die Ausgangslage sehr gut ist. Deshalb besann sich Altherrenleiter Rainer Schilz, der wie angekündigt vor allem aus beruflichen Gründen nicht mehr für das Amt kandidierte, als Beisitzer aber dabei blieb: „Wir müssen genau da weitermachen, wo wir im letzten Jahr aufgehört haben und wieder alles dafür tun, dass der Fußball nach in diesem Jahr attraktiv für uns Spieler und auch für unsere vielen Zuschauer, Freunde und Förderer bleibt.“

Mit 11 Sorgen, drei Unentschieden und nur einer Niederlage hat die es-

te Garantie des Clubs aus Dahlem, Idenheim, Sülz und Trimpfort ihr sportliches Saisonziel (60 Punkte und Klassenerhalt) im Prinzip schon erreicht, jetzt gilt es am Schilz der SG Dist, die positive Entwicklung fortzusetzen und möglichst lange mit

der SG Stahl/Mösch im Titelrennen der Kreisliga B II mitzubalzen. Die Trainingsbetätigung und Vorbereitung auf den weiteren Saisonverlauf sei gut, so Trainer Kochers Schilz. Auch die zweite Mannschaft hat zu nach dem Abstieg aus der C-Li-

ga im vergangenen Jahr einen guten Start in der Kreisliga D III und belegt nach 13 Spielen, in denen die Mannschaft 66 Tore geschossen und 15 kassiert hat, Platz fünf in der Tabelle. In der Jugendabteilung ist die Mannschaft welche die SG Dist/Döhl mit

der SG Idenheim/Teil und der SG Giltzem/Einrach unterhält, sei die Zusammenarbeit ungenügend, benötigte Jugendleiter Dennis Schler. Das Altherrenrennen sei das ganze Jahr über aktiv und hier seien 60 Mitgliedern sportliche und gemeinschaftliche Aktionen, berechnete der Abteilungsleiter der Altherrenmannschaft, Walter Metzdorf.

Um junge Menschen für den Fußball zu motivieren und die Besucher der Spiele zu begeistern, müssen die Rahmenbedingungen stimmen. Über bei diesem Punkt kann Schilz auf die Sorgen der Fußballabteilung zu sprechen: „Was tun, wenn keine Bewirtung auf dem Sportplatz möglich ist, weil niemand da ist, sich dieser Aufgabe zu widmen, und zusätzlich die nötigen finanziellen Rücklagen für Trikotschneiderei, Jugendturniere und Jahresabschluss sowie eine erfolgreiche Teilnahme an den Wertungskampfen wegbrachten?“

Der neue gewählte Fußballvorstand: Altherrenleiter Tobias Mohr, stellvertretender Altherrenleiter: Uwe Maas, Jugendleiter: Dennis Kuhn, Kassierwart: Stefan Nikolay, Disziplinarleiter: Rainer Schilz, Klubwart: Niklas Göbel, Pressewart: Tobias Mohr. Ein ausführliches Protokoll ging an Andreas und Stefan Nikolay sowie Klausur-Freunde. Sie gaben die ganze Jahr über die Sportplätze in Sülz und Dahlem.

Die neue und alte Vorstandsmannschaft der Fußballabteilung der DJK Eintracht Dist (hintere Reihe von links): der neue Pressewart Tobias Mohr, PR-Beauftragter Volker Aabin, Markus Nikolay, Benjamin Göbel (Beide Beisitzer), die bisherigen Beisitzer Bastian Hargarten und Rüdiger König, Vordere Reihe von links: der neue Vorsitzende Dennis Schler, stellvertretender Vorsitzender Uwe Maas, Beisitzer Rainer Schilz und Kassierwart Stefan Nikolay.

Die neue und alte Vorstandsmannschaft der Fußballabteilung der DJK Eintracht Dist (hintere Reihe von links): der neue Pressewart Tobias Mohr, PR-Beauftragter Volker Aabin, Markus Nikolay, Benjamin Göbel (Beide Beisitzer), die bisherigen Beisitzer Bastian Hargarten und Rüdiger König, Vordere Reihe von links: der neue Vorsitzende Dennis Schler, stellvertretender Vorsitzender Uwe Maas, Beisitzer Rainer Schilz und Kassierwart Stefan Nikolay.

Produktionsdieser Seite: Andreas Aeno



Das neue und alte Vorstandsmannschaft der Fußballabteilung der DJK Eintracht Dist (hintere Reihe von links): der neue Pressewart Tobias Mohr, PR-Beauftragter Volker Aabin, Markus Nikolay, Benjamin Göbel (Beide Beisitzer), die bisherigen Beisitzer Bastian Hargarten und Rüdiger König, Vordere Reihe von links: der neue Vorsitzende Dennis Schler, stellvertretender Vorsitzender Uwe Maas, Beisitzer Rainer Schilz und Kassierwart Stefan Nikolay.

Ich erinnere mich noch an die Kappensitzung in Sülz. Man hörte in den Nachrichten schon von einem neuartigen Virus in Fernost, doch dachte an dem Abend keiner an das, was der gesamten Welt noch bevorstehen würde. Hätte uns das vermutlich an dem Abend jemand prophezeit, hätten wir in unser köstliches Bier gelacht...

Speziell unsere erste Mannschaft war bereit für die kommenden Spiele der Rückrunde. Schließlich haben sie die mit Abstand beste Winterplatzierung und Punkteausbeute seit Aufstieg in die B-Klasse 2016 hingelegt. Der Anspruch war groß, der Ehrgeiz war noch größer. Die Stimmung im Verein super und ausgelassen. Als einzige unserer Mannschaften im Verein bestritt unsere Erste noch zwei Pflichtspiele. Ein Nachholspiel in Eschfeld, was äußerst ärgerlich verloren wurde und ein Heimspiel zu Hause gegen den FC Metterich, was mit 4:0 gewonnen werden konnte.

Nun sollte es überall losgehen, auch die Jugend-Mannschaften sollten mit ihren Spielen starten. Aber bevor es wirklich losging war es auch schon wieder vorbei. Der Virus aus Fernost legte seine Arme um die Welt und verwandelte unser Leben so wie wir es kannten in eine Art „Schockstarre“. Die Fußballsaison wurde auf unbestimmte Zeit unterbrochen, das Arbeitsleben, soziale Kontakte, Freunde, Familie, alles wurde von Grund auf durchgewirbelt und auf ein absolutes Minimum zurückgefahren. Ganz ehrlich, so habe ich mir meine ersten Amtshandlungen als Abteilungsleiter nicht vorgestellt. Die einzigen Nachrichten, die man vermittelte, waren durchweg negativ. Man stand vor einer ungewissen Zeit. Keiner wusste, wie lange dieser Zustand dauern würde.

Trierischer Volksfreund
DONNERSTAG, 28. FEBRUAR 2019

Eifelsport 19

Jochen Schilz wird neuer Dist-Trainer

Bei der Jahreshauptversammlung der DJK Eintracht wurde der Name des Nachfolgers von Claudio Zornio präsentiert.

DAHLEM (red) Das Interesse am Fußball ist bei der DJK Eintracht Dist nach wie vor groß. Gut besucht war so auch die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung, und die Mitglieder diskutierten über die aktuelle Saison.

Die Jugendarbeit und der sportliche Erfolg auf Vereinsebene stimmen demnach und lassen auch für die Zukunft hoffen. Dem Kader der ersten und zweiten Mannschaft gehören momentan nicht weniger als 68 Aktive an. Zurzeit belegt die Erste in der Eifel-Kreisliga B II den achten Tabellenplatz und die Reserve überwinternt eine Etage tiefer auf Rang zehn in der C-III-Liga.

Weil Claudio Zornio im Sommer nach vier Jahren als Trainer zum Bedauern der Verantwortlichen der



FOTO: PHILIPP ARNAS

ger Jochen Schilz, der im Juni die C-Lizenz erwerben will, soll beide Seniorenmannschaften zur neuen Spielzeit coachen. Priorität bei der Trainerfindung war nach Vereinsangaben eine interne Lösung gewesen, mit jemandem, der den Verein und die Spieler kennt.

Mit der Arbeit der Fußballer zeigten sich die Mitglieder sehr zufrieden. Abteilungsleiter Rainer Schilz konnte alle Angebote der Fußballabteilung von den Bambini bis zu den Altherren in Form eines Angebots- und Trainingsplans präsentieren, der von allen Anwesenden begeistert zur Kenntnis genommen wurde. Neben dem Liga-Spielbetrieb sind die Dister Fußballer auch bei Veranstaltungen aktiv, wie etwa beim Sportfest mit Vier-Dör-

Der Fußballvorstand der DJK Eintracht Dist blickt zuversichtlich nach vorne: Abteilungsleiter Rainer Schilz (vorne, Mitte), sein Stellvertreter Uwe Maas (v.l.), Kassierer Stefan Nikolay (v.r.), die Jugendsleiter Dennis Scholer (hinten links) und Rüdiger Kempf (2.h.v.r.), die Besitzler Markus Nikolay (oben, Mitte) und Bastian Hargarten (2.h.v.l.) sowie PR-Beauftragter Volker Jabin (h.r.).

DJK und des Spielgemeinschaftspartners FC Böhl aufhört, war man zum Handeln gezwungen – und fand schnell einen Nachfol-

fer-Obstplade, beim Jugendfußballcamp oder beim Hallenfußballturnier.

Zum Abschluss der Versammlung gab es auch noch ein Wort des Dankes an Andreas und Werner Weides sowie Matthias Friedrich. Sie sind für die Pflege der Sportplätze in Sülml und Dahlem verantwortlich, und ihre Familien hätten ihnen vorbildlich für die Bewirtung der Gäste bei den Heimspielen gesorgt. Auch ihren Schiedsrichtern ist die DJK Eintracht zu Dank verpflichtet. Für den Verein sind Günster Ickers, Uwe Ehlertz, Sascha Hänsli und Christian Stark als Unparteiische im Einsatz.

Produktion dieser Seite: Andreas Arens

In abgespeckter Version traf sich ein Teil des Gesamtvorstandes regelmäßig, um weitere Möglichkeiten und Vorgehen zu besprechen. Auch wollten wir als Verein den Mitgliedern zeigen, dass es die Eintracht DIST noch gibt, auch in diesen schwierigen Zeiten. Doch mussten zunächst leider erst einmal die Feierlichkeiten abgesagt und verschoben werden, unter anderem das Jubiläum der Tanzsportabteilung und unser Sportfest in Sülml.

Ungefähr zweieinhalb Monate nach dem Lockdown kamen dann die ersten positive Signale und Fußball wurde wieder ein Stückweit erlaubt. Unter gewissen Bedingungen war es wieder möglich, Freiluftsport zu betreiben. Unser Trainer Jochen Schilz war sofort voller Tatendrang und besprach mit dem Vorstand das weitere Vorgehen.

So war es möglich, dass unsere Seniorenmannschaften wieder Ende Mai ins Training einsteigen konnten.

Selbstverständlich freiwillig und unter Einhaltung der damals geltenden Coronabestimmungen. So mussten wir uns vor und nach dem Training die Hände waschen und desinfizieren. Die Duschanlagen sowie die Kabinen durften nicht genutzt werden und auch wettkampfähnliche Übungen waren untersagt. Man spürte trotzdem bei sämtlichen Spielern, die dieses Angebot nutzten, das die Erleichterung riesengroß war, wieder Schritt für Schritt zur Normalität zurückzukehren.

Neben dem Trainingsangebot war es auch wieder möglich, mit der Dürener Fußballschule ein Fußballcamp für unseren kleinen Kicker anzubieten. Kurze Zeit vorher wurde das Training unter Wettkampfbedingungen, sprich das Fußballspielen so wie wir es kennen wieder erlaubt.

Trotz der aktuellen Pandemie erlebten die Teilnehmer unter Einhaltung der Hygieneregeln und bestem Wetter ein super Fußballwochenende.

Nach und nach wurden die Bestimmungen für den Fußball gelockert, sodass wir rechtzeitig zur Vorbereitung wieder normal Fußball trainieren und spielen konnten. In all den Monaten, ohne dass wir unserem liebsten Hobby nachgehen konnten, wurde auch einiges im Hintergrund für die kommende Spielzeit vorbereitet. Angefangen im Jugendbereich, wo in der A- und B-Jugend mit Nimstal und Gilzem/ Idesheim eine neue JSG gegründet wurde: die JSG Nims-Kyll. Benannt nach den Flüssen die unser Gebiet eingrenzen. Im Seniorenbereich, wo mit Sven Himpler ein neuer Spieler mit Bezirksligaerfahrung zu uns wechselte. Der Sanierung der Duschanlage im Sporthäuschen in Sül'm.

Dem Heckenschnitt in Dahlem und in Sül'm und zu guter Letzt, Uwes beste Verpflichtung in diesem Sommer: Er zauberte Andrea Duny aus dem Hut, die sich zukünftig um die Bewirtung des Sporthäuschens in Sül'm kümmern wird.



Doch gab es neben den Vorbereitungen zur neuen Saison, die ohnehin zur alljährlichen Routine gehören, natürlich durch Corona bedingt, viele weitere Maßnahmen abzuarbeiten. Wir als Verein sind verantwortlich dafür, dass für unsere Sportplätze, für Trainings- und Spielbetrieb, funktionierende Hygienekonzepte erstellt werden. Dabei musste vor allem in Sölm und Röhl einiges aufgebaut und beachtet werden, da dort unsere Heimspiele ausgetragen werden.

Trainernovize übernimmt SG Dist

Jochen Schilz wird zur neuen Saison in der Fußball-Kreisliga B I Nachfolger des scheidenden Coachs Claudio Zornio.

VON LUTZ SCHNEIDT

DAHLEM Der erst 26-jährige Jochen Schilz wird bei der SG Dist/Röhl Nachfolger des nach vier Jahren scheidenden Trainers Claudio Zornio (TV berichtete bereits kurz).

Schilz – gleichzeitig noch Spieler – hat noch nicht als Trainer gearbeitet und soll die Spielgemeinschaft in der Kreisliga B etablieren. Bis Ende dieser Saison wird Zornio noch das Zepter schwingen – mit dem Ziel, das vor der Winterpause wieder nähergestückte Abstiegsspielen beizutreiben zu verjagen und den Ligabertrieb zu realisieren.

Abteilungsleiter Rainer Schilz ist mit der internen Lösung absolut zufrieden. Über die Verpflichtung seines Bruders sagt er: „Wir sind froh, dass es zur Verpflichtung von Jochen gekommen ist. Jochen steht als Spieler weiterhin zur Verfügung, und er hat jetzt bereits begonnen, den Trainerehnen zu machen.“

Assistent und Betreuer Weides macht weiter: So will Jochen Schilz im Juli die C-Lizenz-Prüfung ablegen. Dass dem 26-Jährigen die Sache ernst ist, belegt die Tatsache, dass der Trainernovize ganze elf Tage Urlaub opfern wird, um in Koblenz dabei sein zu können.

Neben Rainer Schilz, dem abteilungsleiter Fußball, ist der künftige Coach der Dritte im Bunde, der bei der SG Verantwortung trägt: Udo Schilz fungiert als Vorsitzender der DJK Eintracht Dist. „Es gab schon eine durchweg positive Resonanz bei der Mannschaft“, sagt Rainer Schilz, der Christian Weides wei-



Rainer Schilz (vorne) und seine Mitspieler der SG Dist/Röhl freuen sich für die kommende Saison auf einen neuen Coach aus den eigenen Reihen, wenn Jochen Schilz das Zepter übernimmt.

FOTO: GUNTER SCHWARZ

terhin als Co-Trainer und Betreuer an der Seite seines Bruders weiß.

Zweite Mannschaft Trainer sollen weitermachen: So gutwie fest steht auch, dass Markus Nöu und Thorsten Wellerius weiterhin die zweite Mannschaft einrichten werden. „Wir sind guter Dinge, dass sie weitermachen. Außerdem sind wir auch an Spielen dran, die ab dem Sommer die Mannschaft verstärken könnten.“

Was die Einsatzfähigkeit von Jochen Schilz angeht, sagt dessen Bruder: „Jochen hat in der Hinrunde wegen einer Verletzung nur ein Spiel

gemacht, steht uns aber in der restlichen Rückrunde wieder zur Verfügung. Er hat jedes Training und jedes Testspiel absolviert.“ Die Vorbereitung, so Schilz, sei sehr gut angelaufen. Die Trainingsbereitschaft sei vorbildlich gewesen.

Zwei richtungweisende Heimspiele im März: Um den Mittelfeldplatz (derzeit Rang acht) in den nächsten Wochen abzurufen, sei zu Beginn der Restrunde ein Sieg im Heimspiel am Samstag, 16. März, ab 19 Uhr, gegen den SV Basstert und gut eine Woche später – ebenfalls zu Hause – gegen den

Tabellennachzügler SG Kyllburg II notwendig. „Wir wollen jetzt so viele Punkte wie möglich sammeln, um den Blick gar nicht erst nach unten richten zu müssen. Die Mannschaft hat absolut die Qualität für die B-Klasse“, antwortet der antretende Coach Zornio. Vorrangiges Ziel sei, die zuletzt wacklige Defensive wieder zu stabilisieren. Denn im Angriff ist man außergewöhnlich gut bestückt. Mit Sascha Schrodt (elfTreffer) und Markus Nikolay (zehn) rangieren zwei Disco in der Torjägerliste unter den Top drei.



Jochen Schilz will zunächst den Trainererschein erwerben und dann als Dist-Coach einsteigen.
FOTO: FUßBALLVERB.

So muss ein klar erkennbares System auf dem gesamten Gelände angewandt werden: ein ausgewiesener Ein- und Ausgang für das ansonsten komplett abgesperrte Gelände, sowie die Zonierung der einzelnen Bereiche. Zone 1 und 2 dienen den Spielern und Mannschaftsverantwortlichen und dürfen von keinem Zuschauer betreten werden. Zone 3 dient einzig allein den Zuschauern. Überall wurden Hinweise aufgehängt und man musste sich Gedanken über die Infrastruktur der Plätze machen. Die zwei Testspiele der ersten Mannschaft in Sülmlingen dienten dabei als perfekte Testläufe. Einiges funktionierte auf Anhieb super, anderes ist wiederum noch ausbaufähig. So fiel uns auf, dass wir während der Saison fünf Personen benennen müssen, die vor Ort sonntags danach schauen, dass sich alle an die aktuellen Regeln halten.

Die Mannschaften wurden im Training auf die Gegebenheiten vorbereitet und bekamen alles erklärt. Der Mannschaft ist auch ein besonderes Lob auszusprechen: durch ihren großartigen und freiwilligen Einsatz zeigen sie uns, wie Zusammenhalt in der aktuell schwierigen Phase vorgelebt werden kann!

Wir alle haben vor einigen Monaten erleben müssen, wie unser soziales Leben komplett ausgebremst wurde. Wir wollen dies nicht noch einmal erleben müssen, aber dafür müssen wir alle zusammen, Zuschauer und Sportler, die Regeln akzeptieren und einhalten. Die Pandemie ist noch lange nicht vorbei und wird uns noch länger begleiten. Aus Verantwortung gegenüber allen dürfen wir die gewonnenen Freiheiten nicht aufs Spiel setzen. Hier gilt: gemeinsam sind wir stark und jeder achte auf sich und die anderen!



Einen besonderen Dank gilt es noch an all diejenigen auszusprechen, die auch während der letzten Monate geholfen haben, dass die alltäglichen Angelegenheiten und Aufgaben bewerkstelligt werden konnten: vielen Dank! Um es in den Worten unseres 1. Vorsitzenden Udo Schilz zu sagen: „so macht Verein Spaß!“

Bericht: Dennis Scholer,
Fußball-Abteilungsleiter

Dreckiger Sieg im Schlamm von Idenheim

Fußball-Kreisliga B II: SG Dist./Röhl rückt nach einem 2:0-Arbeitsieg im Verfolgerduell gegen den SV Baustert näher an den Spitzenreiter SG Stahl/Mötsch heran

VON LUTZ SCHNÖTH

IDENHEIM Es war nichts für Schönspieler und auch nichts für jene, die sonst den gepflegten Ball bevorzugen. Im Dauerregen von Idenheim – hinzu kamen böiger Wind und unangenehme Temperaturen – zeigten die Hausherren von der SG Dist./Röhl ihre Reife und entsauberten die vorletzte Partie mit einem Punkt besser platzierten Gäste nach großem Kampf. Einer, der mit seinem 14. Saisonort den Ausgang des Spitzenspiels entscheidend mit beeinflusste, war Robin Strellen. Der Dister Stürmer traf vier Minuten vor Schluss aus absensverdächtiger Position nach Pass von Sascha Schrodt zum 2:0.

„Ob es Absens war, vermag ich nicht zu sagen, aber ich denke, dass es zumindest gleiche Höhe war. Es war das schnelle Umschaltspiel, das uns zum Sieg verhalf. So konnte ich mir die Ecke fast schon aussuchen, als ich blank war. Dem Baustertorwart stand“, drückte es Strellen dezent aus. Der Torjäger, der einst beim FC Bitburg in der Bezirksliga das Tor hütete, sah einen „hochverdienten Sieg, weil wir schon in der ersten Halbzeit dominant waren und auch in der zweiten Halbzeit die bessere Spielanlage hatten“. Seitens der 25-jährige Goalgetter bei den Vereinigten aus Dahlem, Sülm, Idenheim und Trimpert spielt, hat sich die Offensivstruktur der SG gänzlich verändert. So geht nicht nur von seinem Sturmpartner Sascha Schrodt aus, sondern Markus Nikolay Torgefahr aus.



Nichts für Fußballästheten war das Dister Duell mit dem SV Baustert: Auf dem rutschigen Untergrund kamen beide Teams mit Schönspielererei nicht weit.

FOTO: SEBASTIAN SCHWAB

„Wir haben drei Punkte geholt. Wie der Sieg zustande kam und ob es ein dreckiger Sieg war, ist mir egal.“ Strellen wird indes am Mittwoch sein vorläufiges letztes Spiel für den neuen Tabellenzweiten bestreiten, wenn es im Nachholspiel der SG Körperich II geht. „Ab Januar stehe ich erst mal nicht mehr zur Verfügung, denn im Zuge meines Studiums an der Uni in Trier gehe ich für ein halbes Jahr ins Ausland und absolviere ein Praktikum.“ Angeprochen, ob seine Teamkameraden auch ohne ihren Topfortjäger

auskommen würden, sagt der in Trimpert lebende Strellen, dass „die Mannschaft das schon gegen Wäusel (9:1) unter Beweis gestellt hat. Es wäre natürlich ein herrliches Gefühl, wenn ich Ende Mai hier her zurückkomme, und die Mannschaft mit dem Meistertitel in der Tasche auf Mannschaftsfahrt geht. Ich fühle mich sehr wohl hier, es ist eine tolle Gemeinschaft.“ Das Spiel selbst lebte von Emotionen und dem unbedingten Willen, dem tiefem Geläuf und dem peitschenden Regen Paroli zu bie-

ten. Dist drängte auf ein frühes Tor, das mit dem verwandelten Handelfmeter von Schrodt auch gelang. Ein Ball, der Stefan Valentin in Sekundensbruchzeiten an die Hand sprang, ließ anschließend Schrodt zum Punkt schreiten und den 22-jährigen mit einem Schuss in den Winkel jubeln. Dist war in der Folge torgefährlicher und auch zwingender, doch den zweiten Treffer ließen Jochen Schütz, Schrodt und Nikolay aus, wobei SVB-Keeper Simon Eich einige Male großartig reagierte und seine Mannschaft im Spiel hielt.

Zweimal hatte die Elf von Claudio Zornio Glück, als Schütz mit einem mächtigen Schuss nur das Latzenkreuz (0:1) traf und Christopher Pütz einen Freistoß aus 18 Metern an die Querlatte schoss (0:2).

Obwohl die Hausherren auch zu Beginn der zweiten Hälfte am Drücker waren, hatte der SVB in Person von Martin Eich die Ausgleichschance auf dem Fuß. Der Spielführer der Gäste hämmerte einen Freistoß ebenfalls an die Latte (1:1). Tobias Maier, neben Strellen und Pütz der dritte Ex-Baustertiger im Team der SG, versuchte es oft mit Schüssen aus der zweiten Reihe und spulte jede Menge Meter im Mittelfeld ab. Bei den Gästen fehlte oft der finale Pass in die vertikale. stets war ein Verteidiger beim unentschiedel agierenden Abwehrchef Philipp Bier dazwischen. Nachdem Strellen im Einsgegen-eins aus dem Gästetor geschiedert war, ging Baustert völlig flüchtig, doch ein weitaus Ballverlust in der eigenen Hälfte des SVB ermöglichte es Dist, den späten Lucky Punch zu setzen. Bausterts Trainer Claudio Zornio war bedient. „Personell waren wir dünn besetzt. Sechs Spieler haben gefehlt, die in den letzten Wochen im Kader gestanden haben. Es gab einige kräftige Situationen, die ich nicht unbedingt so gepfiffen hätte. Doch übers ganze Spiel gesehen, ist der Sieg für die Dister nicht ganz unverdient.“

SG DIST./RÖHL - SV BAUSTERT 2:0 (1:0)

SCHEITERN Tobias Maier, Benjamin Göbel, Philipp Bier, Jochen Schütz, Tobias Maier, Christopher Pütz (7), Klodian Koppelt, Jochen Schütz, Markus Nikolay, Timo Warden, Sascha Schrodt, Jochen Warden (1), Jochen Koppelt

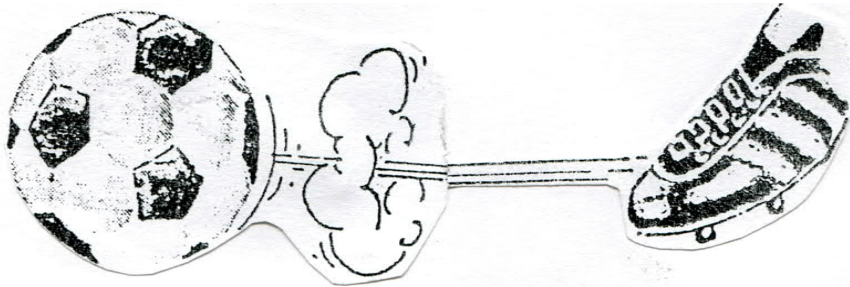
SV BAUSTERT Michael Schäl (5), Marco Pütz, Jogi, Simon Eich, Thorsten Wenzel, Stefan Valentin, Simon Schütz, Maximilian Pevik, Andre Schaal (7), Stefan Jellinek, Markus Theis, Andre Schwan, Tobias Pütz, Martin Eich

Schiedsrichter Jochen Warden (7) & Klodian Koppelt

Zuschauer: 100

Top 1 Sascha Schrodt (1), Jochen Warden, 2:0

Robin Strellen (17)



Die Gäste machen's gnädig

Die SG Südeifel-Ferschweiler wehrt sich in der Kreisliga B II lange gegen die SG Dist, verliert dann aber doch klar mit 0:3.

VON VOLKER JABIN

FERSCHWEILER Bereits zu Beginn des Spiels gab es in beiden Lagern mehr Pessimisten als Optimisten. Die SG Südeifel beklagte die große Anzahl an verletzten Spielern, und auch der Dister Anhang jammerte über das Fehlen von vier Stammspielern.

Das Spiel begann abwartend, abtastend, vorsichtig. Das erste Geschenk machten die Gastgeber dem jungen Dister Angreifer Jonathan Ernerzhof in der zehnten Minute, als die gegnerische Abwehr ihm den Ball in die Füße spielte, er frei vor dem Tor auftauchte, aber am gut reagierenden Torwart der SG Südeifel, Marius Kaufmann, scheiterte.

Die gesamte erste Halbzeit war spielerisch von beiden Mannschaften nicht hochklassig. Trotz zahlreicher Chancen schafften es die Angreifer der während der gesamten ersten Hälfte überlegenen Mannen von der DJK Eintracht Dist und aus Röhl nicht, den Ball über die Linie zu bugsieren, obwohl Sascha Schrödt, Robin Strellen und Jonathan Ernerzhof nach teilweise gut herausgespielten Szenen oder Einzelleistungen alleine vorm Tor der Ferschweiler auftauchten.

Demzufolge ging es mit einem 0:0 in die Pause, und der mitgereiste Anhang der Dister fürchtete ob der ausgelassenen vielen Chancen, dass sich das rächen könnte. Die Gastgeber kamen etwas forscher aus der Kabine und versuchten ih-



Wie in dieser Szene, waren die Akteure der SG Dist/Röhl auch sonst oft kaum zu halten und gewannen am Ende klar.

FOTO: VOLKER JABIN

reits, ein Tor zu erzielen. Letztendlich blieb es aber bei ein paar guten Chancen nach Ecken und Freistößen.

Als Robin Strellen in der 55. Minute eine weitere Riesenchance vergab, wurde es Spielertrainer Jochen Schilz zu bunt: Nach einem Freistoß nahe der rechten Eckfahne zirkelte er den Ball flach ins kurze Eck (58.). Damit war der Bann

gebrochen.

Natürlich versuchten die Gastgeber der SG Südeifel-Ferschweiler zum Ausgleich zu kommen, doch dazu fehlten am Sonntag die entsprechenden Stürmer. Dists junger Torwart Tobias Mohr erlebte einen recht geruhsamen Nachmittag.

Ferschweiler öffnete die Deckung. Wieder fiel über die rechte schwächere Abwehrseite das 0:2, als

Ernerzhof flach nach innen passte, Strellen wieder freistand und nur noch einzuschieben brauchte (70.).

Die Entscheidung fiel in der 82. Minute: Der unermüdete Sascha Schrödt spurtete vom eigenen Strafraum an der rechten Außenlinie los und brachte den Ball am anderen Ende des Feldes schön in die Mitte, wo Strellen erneut traf. Unterm Strich war die SG Südeifel-Ferschweiler mit dem Ergebnis noch gut bedient.

Florian Reger, Trainer der unterlegenen SG Südeifel-Ferschweiler, sagte: „Eigentlich durften wir uns beim Gegner noch bedanken, dass es zur Halbzeit noch 0:0 stand. Anfangs der zweiten Halbzeit konnten wir noch ganz gut mithalten, hatten die eine oder andere Chance, doch alles in allem sind wir mit dem Ergebnis noch gut bedient.“ Jochen Schilz meint aus Dister Sicht: „Wir haben von der ersten Sekunde an eine konzentrierte Leistung gezeigt, es allerdings versäumt, Tore zu schießen. Doch auch nach der Pause sind wir nicht von unserer Linie abgewichen und haben geduldig auf unsere Tore gewartet.“

SG Südeifel-Ferschweiler - SG DIST 0:3 (0:0)

SG Südeifel-Ferschweiler: Marius Kaufmann - David Zunker (75. Oliver Heck), Karl Ewerhart, Pascal Brück, Jannik Iks, Matthias Bojung, Christian Esch, Fabian Molitor, Michael Faber (80. Daniel Padilla), Marius Heck, Julian Molitor

SG DIST: Tobias Mohr - Julius Idems, Jannis Schöben, Jonathan Ernerzhof, Tobias Maier, Jochen Schilz (63. Philipp Nikolay), Timo Weides, Marvin Molitor, Daniel Frieberz (89. Rainer Schilz), Sascha Schrödt, Robin Strellen (83. Uwe Maas) **Schiedsrichter:** Henri Meyers (Karlshausen) - **Zuschauer:** 92

Tore: 0:1 Jochen Schilz (58.), 0:2/0:3 Robin Strellen (70./82.)

Unsere Spielmacher:

Was ist eigentlich ein Spielmacher? Er ist Kontakt-Knüpfer, Ideengeber, Spaßmacher, animateur, Tröster, Vormacher und vieles mehr in einer Person. Spielmacher sollen Mitspielende gewinnen, Zögernde ermutigen, Anfängern Sicherheit geben und fremde Spielgruppen zusammenführen. Dies alles sollen sie möglichst unaufdringlich tun und über allem die Sonne ihrer unerschütterlichen guten Laune leuchten lassen. Fürwahr keine leichte Aufgabe, die vor allem ein gerütteltes Maß an Fingerspitzengefühl erfordert.

(Auszug aus DJK Sportjournal im Bistum Trier – 02/2019 S. 19).



Wer nach dem Abbruch aufsteigen darf

REGION (red) Wegen der anhaltenden Corona-Pandemie hat der Beirat des Fußballverbandes Rheinland am 16. Mai beschlossen, die Saison in sämtlichen Verbandsspielklassen abzubrechen (TV berichtete). Maßgebend für den Aufstieg (Absteiger

sind keine vorgesehen) ist der Tabellenstand zum Zeitpunkt der ersten Unterbrechung am 13. März. In den Tabellen sind die aufstiegsberechtigten Teams fett gedruckt. Bei unterschiedlicher Anzahl von Spielen wurde ein Quotient zurate gezo-

gen, der die absolvierten Partien ins Verhältnis zu den erzielten Punkten setzt. Über Härtefallanträge aus anderen Fußballkreisen muss der Verband noch entscheiden.

Der Fußball-Regionalverband Südwest, der für die Herren-Oberli-

ga und die Jugend- sowie die Frauen-Regionalligen zuständig ist, entscheidet noch abschließend über den Saisonabbruch. Nach der Präsidiumssitzung vom 28. Mai soll dieser am heutigen Dienstag formell endgültig vollzogen werden.

ABSCHLUSTSTABELLEN DER FUSSBALLSAISON 2019/20

Trierischer Volksfreund
DIENSTAG, 9. JUNI 2020



KREISLIGA B II

1. SG Stahl	17	52:17	41
2. SG DIST	17	55:19	39
3. SV Baustert	17	48:24	34
4. SG Wißmannsdorf	17	28:21	32
5. SG Ammeldingen	17	42:29	30
6. SG Körperich II	17	33:27	29
7. SG Irrel	15	39:24	26
8. SG Pronsfeld	17	26:21	26
9. SG Ferschweiler	16	25:29	20
10. SG Herforst II	17	20:32	18
11. SV Waxweiler	15	31:41	17
12. FSV Eschfeld	17	27:47	14
13. FC Metterich	17	18:57	11
14. SV Bollendorf	16	19:51	9
15. SG Alsdorf-Niederweis	16	13:37	5

KREISLIGA D III

1. SG Wißmannsdorf II	13	49:13	3u
2. SG Stahl III	14	51:26	30
3. SG DIST II	14	67:16	26
4. SG Mettendorf II	13	42:10	26
5. SG Prüm/Enz-Irrel II	14	46:24	26
6. SG Körperich IV	13	59:32	23
7. SG Gilzem-Eisenach II	13	36:25	19
8. SV Schleid II (9er)	14	46:51	17
9. SG Herforst III	14	31:56	13
10. FC Bitburg III	13	37:67	11
11. SV Bollendorf II (9er)	13	21:59	11
12. SV Baustert II	14	25:71	9
13. SG Alsdorf-Niederweis II (9er)	14	22:82	6



Wir sind am Beginn der Entwicklung einer neuen Normalität. Es wird mit Sicherheit noch den ein oder anderen Hänger geben. Aber das wichtigste ist: Das Fußball-Team DIST hält unfassbar zusammen und die I. und II. Mannschaft wollen begeisternd für ihre Fans spielen.

Das lässt darauf hoffen, dass sie auch in der kommenden Saison 2020/21 wieder nach vorne kommen können.

Trainer Jochen Schilz dazu: „Wir haben alles das, was uns erfolgreich macht. Unsere Akteure in der ersten Mannschaft stammen durchschnittlich aus den gleichen Geburtsjahrgängen.

Ein Team also, das vom Alter her auf einer Wellenlänge ist.

Wenn wir unsere Qualitäten zusammen mit Leidenschaft auf den Platz bringen, werden wir auch wieder in der kommenden Saison viel Spaß haben und mit unseren Fans eine Einheit bilden. Wir freuen uns auf Packende Fights, welche die Mannschaft angekündigt hat.

Wir wollen nicht nur spielen, sondern kämpfen, rennen wie die jungen Hasen, bis uns die Zunge auf dem Boden hängt. Jeder will bis an sein Limit gehen. Kreativität ist gefragt. Sofort zünden wenn man gebraucht wird und neunzig Minuten lang brennen. Alle müssen und wollen mitmachen und jeder seine Stärken ausspielen.

Dann ist der DIST-Fußball auch in der Saison 2020/21 wieder eine große Nummer. Die Spieler sind bereit an die bärenstarke Leistung der letzten Saison anzuknüpfen.

Die Mannschaft- SG DIST/Röhl I. 2020/21

Zugänge:

Sven Himpler (SG BOB), Lukas Schäfer (eigene Jugend), Peter Elsen (eigene Jugend)

Abgänge:

Nadir Ramadani (FC Bitburg 2)

Kader - Torwart: Tobias Mohr, Maximilian Duny

Abwehr: Philipp Bier, Benjamin Göbel, Sven Himpler, Jannis Schöben, Julius Idems, Julian Bier

Mittelfeld: Jonathan Ernzerhof, Tobias Maier, Marven Molitor, Markus Nikolay, Christopher Pint, Jochen Schilz, Timo Weides, Dennis Scholer, Daniel Friebertz

Angriff: Robin Strellen, Sascha Schrodt, Uwe Maas, Rüdiger Kempf, Philipp Nikolay

Spielertrainer: Jochen Schilz

Torwart Trainer: Christian Weides

Betreuer: Christian Weides

Saisonziel: vorne mitspielen

Favoriten: Südeifel, Lünebach, Koosbüsch



Das Bild zeigt die 1. Mannschaft vor dem Saison-Vorbereitungsspiel gegen den SV Kordel/Welschbillig am 26.08.2020 auf dem Sportplatz in Sülm.

Ausblick:

Als die Saison 2019/20 im Frühjahr abgebrochen wurde, waren die Jungs sehr enttäuscht. Wir haben im Winter hart gearbeitet und alle waren bereit für den Titelkampf gegen Stahl. Als die Sommervorbereitung Ende Juli losging, war von der Enttäuschung nichts mehr zu spüren. Alle hatten Bock auf Fußball und haben 6 Wochen lang alles gegeben. Wir wollen die guten Leistungen aus der abgelaufenen Saison bestätigen. Sven hat sich super eingelebt und hilft uns mit seiner Erfahrung extrem weiter.

Ich denke wir haben eine sehr gute und homogene Truppe. Der Zusammenhalt innerhalb der Mannschaft ist nach wie vor unsere größte Stärke. Mein Wunsch für die neue Saison ist, dass alle Verletzungsfrei bleiben und ihren Spaß am Fußball beibehalten.

Wir schauen von Spiel zu Spiel und versuchen jeden Sonntag unsere Leistung abzurufen, damit wir auch wieder mit der großartigen Unterstützung unserer tollen Fans rechnen können!"

Spielplan der 1. Mannschaft SG DIST/Röhl – Saison 2020/21:

1. Spieltag, 06.09.2020
15:00 Uhr in Ferschweiler gegen SG Südeifel-Bollendorf
2. Spieltag, 13.09.2020
15:00 Uhr in Sülml gegen SG Idesheim
3. Spieltag, 20.09.2020
15:00 Uhr in Waxweiler gegen SV Waxweiler
4. Spieltag, 27.09.2020
15:00 Uhr in Röhl gegen FC Metterich
5. Spieltag, 04.10.2020
15:00 Uhr in Lambertsberg gegen SG Lambertsberg-Oberweiler
6. Spieltag, 11.10.2020
15:00 Uhr in Ammeldingen gegen SG Ringhuscheid
7. Spieltag, 18.10.2020
15:00 Uhr in Sülml gegen SG Preist 2
8. Spieltag, 25.10.2020
15:00 Uhr in Baustert gegen SG Bettingen 2
9. Spieltag, 01.11.2020
15:00 Uhr in Sülml gegen SG Nusbaum 2
10. Spieltag, 08.11.2020
15:00 Uhr in Wolsfeld gegen SG Nimstal-Wolsfeld
11. Spieltag, 15.11.2020
16:00 Uhr in Sülml gegen FSV Eschfeld
12. Spieltag, 22.11.2020
16:00 Uhr in Wißmannsdorf gegen SG Echtersbach-Koosbüsch
13. Spieltag, 29.11.2020
15:00 Uhr in Sülml gegen SG Lünebach
14. Spieltag, 06.12.2020
15:00 Uhr in Röhl gegen SG Südeifel-Bollendorf

15. Spieltag, 21.03.2021
15:00 Uhr in Gilzem gegen SG Idesheim

16. Spieltag, 28.03.2021
15:00 Uhr in Sülml gegen SV Waxweiler

17. Spieltag, 04.04.2021
15:00 Uhr in Metterich gegen FC Metterich

18. Spieltag, 11.04.2021
15:00 Uhr in Sülml gegen SG Lambertsberg-Oberweiler

19. Spieltag, 18.04.2021
15:00 Uhr in Sülml gegen SG Ringhuscheid

20. Spieltag, 24.04.2021
18:00 Uhr in Preist gegen SG Preist 2

21. Spieltag, 02.05.2021
15:00 Uhr in Sülml gegen SG Bettingen 2

22. Spieltag, 09.05.2021
15:00 Uhr in Körperich gegen SG Nusbaum 2

23. Spieltag, 16.05.2021
15:00 Uhr in Sülml gegen SG Nimstal-Wolsfeld

24. Spieltag, 23.05.2021
15:00 Uhr in Eschfeld gegen FSV Eschfeld

25. Spieltag, 30.05.2021
15:00 Uhr in Röhl gegen SG Echtersbach-Koosbüsch

26. Spieltag, 06.06.2021
15:00 Uhr in Wutzerath gegen SG Lünebach

Erfahrungsgemäß finden die Heimspiele im Zeitraum von Ende November bis Mitte März, Witterungsbedingt in Idenheim statt.

Bericht: Jochen Schilz, Trainer

Die II. Mannschaft: Das Team – Die Spieler – Die Infos



Das Bild zeigt die 2. Mannschaft der SG DIST/Röhl am 30.08.2020 auf dem Sportplatz in Röhl

Rückblick auf die Saison 2019/20:

Bedingt durch viele Neuzugänge war das Gespann Markus Neu und Torsten Wallerius voller Zuversicht eine favorisierte Mannschaft in der Staffel D3 zu stellen. Auf dem Platz fungierte Torwart Maximilian Duny als Kapitän. Nach einer weitestgehend positiven Trainingsleistung in der Vorbereitung wartete der FC Demerath als erster Pflichtspielgegner im Pokal auf. Eine frühe Führung konnte durch den C - Ligisten kurze Zeit später ausgeglichen und ebenso kurzfristig erneut in eine 2:1 Führung umgewandelt werden. Diese konnte bis in die Schlussphase aufopferungsvoll verteidigt werden.

Dort musste man allerdings den deutlich schwinden Kräften Tribut zollen und verlor schließlich verdient mit 2:3.

Die ersten Saisonspiele konnten allesamt mit einer Stammformation bestritten werden und wurden größtenteils beindruckend im zweistelligen Bereich gewonnen. Besonders hervorzuheben waren die Heimsiege im Derby gegen Gilzem II (3:1) sowie gegen Baustert II (15:0). Dies war gleichbedeutend mit der Tabellenführung bis zum 8. Spieltag.

Im weiteren Saisonverlauf blieb das Verletzungspech beiden Mannschaften nicht erspart, was zur Folge hatte, dass mit jeder Begegnung eine andere Truppe den Rasen betrat. Dies spiegelte sich auch in den Ergebnissen und dem 5. Tabellenplatz zum Ende der Hinrunde wider.

Im zweiten Spiel der Rückrunde konnte man erneut das Derby mit 3:1 für sich entscheiden. Nach der Winterpause stand das Nachholspiel gegen die Reserve aus Echtersbach an. Dies war bereits der 3. Versuch ein Ergebnis zu erzielen, nachdem die beiden vorangegangenen Versuche witterungsbedingt abgebrochen wurden.

Weitere Partien konnten aufgrund der Corona - Pandemie leider nicht mehr ausgetragen werden und so fand man sich nach Abbruch der Saison auf einem ordentlichen 3. Platz wieder. Mit weniger Verletzungspech wäre sicherlich mehr möglich gewesen.

13 der insgesamt 67 (Bestwert) Saisontreffer steuerte Uwe Maas bei und war damit der erfolgreichste Torschütze des Teams was gleichbedeutend mit dem 2. Platz der Torjägerliste war.

An dieser Stelle auch einen großen Dank an unsere AH die (wie jedes Jahr) immer zur Stelle war, wenn es personell brenzlig wurde. DANKE!

Ausblick:

Aufgrund erfreulicher privater Ereignisse gab Torsten Wallerius bekannt, seine Betreuerätigkeit einschränken zu wollen. Markus Neu wird die Reserve ein weiteres Jahr leiten und hierbei durch Christian Weides unterstützt. Als alter und neuer Kapitän wurde Maximilian Duny im Amt bestätigt.

Aufgrund von 2 weiteren externen Neuzugängen sowie Integration zweier Jugendspieler hat sich die Personaldecke für beide Mannschaften erneut deutlich verbessert. Auch die aktuell sehr niedrige Verletztenliste lässt mehr denn je darauf hoffen eine Saison ohne Personalengpässe und mit einem teils festen Kadergerüst bestreiten zu können.

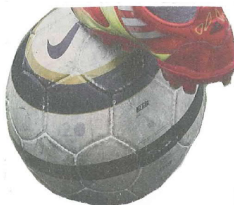
Einen ersten Vorgeschmack darauf konnte man bereits beim Testspiel gegen Fließem II erlangen welches souverän auswärts mit 6:0 gewonnen wurde.

Spielplan SG DIST/Röhl II
Kreisliga D-3Eifel 2020/21

Spieltag – Datum - Uhrzeit	Spielpaarung
1. Sonntag, 06.09.2020, 12.00 Uhr	SG Pickließem II – SG DIST II
2. Sonntag, 13.09.2020, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Südeifel-Bollendorf IV
3. Sonntag, 20.09.2020, 12.00 Uhr	SG Idesheim II – SG DIST II
4. Sonntag, 27.09.2020, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Nusbaum IV
5. Sonntag, 04.10.2020, 12.00 Uhr	FC Bitburg III – SG DIST II
6. Sonntag, 11.10.2020, 12.00 Uhr	SG DIST II – SV Schleid II
7. Sonntag, 18.10.2020, 12.00 Uhr	SG Fleißem II – SG DIST II
8. Sonntag, 25.10.2020, 12.00 Uhr	SG Preist III – SG DIST II
9. Sonntag, 01.11.2020, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Bettingen/Oberweis III
10. Sonntag, 08.11.2020, Spielfrei	---
11. Sonntag, 15.11.2020, 13.00 Uhr	SG DIST II – SG Nimstal/Wolsfeld II
12. Sonntag, 22.11.2020, 10.00 Uhr	SG Mötsch III – SG DIST II
13. Sonntag, 29.11.2020, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Utscheid II
14. Sonntag, 06.12.2020, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Pickließem II
15. Sonntag, 21.03.2021, 12.00 Uhr	SG Südeifel/Bollendorf IV – SG DIST II
16. Sonntag, 28.03.2021, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Idesheim II
17. Sonntag, 03.04.2021, 16.00 Uhr	SG Nusbaum IV – SG DIST II
18. Sonntag, 11.04.2021, 12.00 Uhr	SG DIST II – FC Bitburg III
19. Sonntag, 18.04.2021, 12.00 Uhr	SV Schleid II – SG DIST II
20. Sonntag, 25.04.2021, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Fließem II
21. Sonntag, 02.05.2021, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Preist III
22. Sonntag, 09.05.2021, 12.00 Uhr	SG Bettingen/Oberweis III – SG DIST II
23. Sonntag, 16.05.2021, Spielfrei	---
24. Sonntag, 23.05.2021, 12.00 Uhr	SG Nimstal/Wolsfeld II – SG DIST II
25. Sonntag, 30.05.2021, 12.00 Uhr	SG DIST II – SG Mötsch III
26. Sonntag, 06.06.2021, 12.00 Uhr	SG Utscheid II – SG DIST II

Bericht: Markus Neu, Betreuer II. Mannschaft

JUGENDFUSSBALL: KREIS-TABELLEN DER CORONA-ABBRUCHSAISON 2019/20



In jedem Fall gilt: Maßgebend sind grundsätzlich die Tabellen mit Stand vom 13. März. Bei unterschiedlicher Anzahl von Spielen richtet sich die Wertung nach dem Quotienten, der die Punktzahl ins Verhältnis zu den ausgetragenen Spielen setzt.

KREISKLASSE EIFEL A-JUNIoren

1. JSG Isiek-Arzfeld	13	64:22	33
2. JSG Fideifel-Speicher	13	53:26	27
3. JSG Kylltal-Birresborn	12	51:21	26
4. DORSÄ-WSO-Steffeln	12	45:29	25
5. JSG Wallenborn	13	46:16	23
6. JSG Prümmer Land-Prüm	12	48:41	18
7. JSG Geichlingen	12	36:42	18
8. JfV Vulkaneifel II	11	27:30	13
9. JSG Ahabach	12	17:31	13
10. JSG Westeifel-Lünebach	12	24:44	12
11. JSG DIST	13	17:66	4
12. JSG Eifelhöhe-Kelberg II	13	13:68	4

KREISKLASSE EIFEL C-11-1

1. JSG Prümmer Land-Prüm	7	61:7	18
2. JSG Baustert	7	27:13	16
3. JSG DIST	7	23:17	11
4. JSG Geichlingen	7	22:20	9
5. JSG Kyllburg II	7	10:14	9
6. JSG Eifelhöhe-Kelberg II	7	9:28	8
7. FC Bitburg III	7	10:34	5
8. JSG Nimstal-Messersch	7	9:38	2

KREISKLASSE EIFEL D-7 VORRUNDE

1. Vulkanl.-Berndorf II (7er)	7	48:15	21
2. Vulkanland-Berndorf (7er)	6	33:14	12
3. JSG Wallenborn III (7er)	7	34:23	12
4. Kylltal-Birresborn II (7er)	6	34:36	9
5. Prümmer Land-Prüm II (7er)	7	29:41	9
6. JSG Lünebach III (7er)	7	32:38	6
7. JSG Kyllburg III (7er)	7	22:34	6
8. JSG DIST (7er)	7	14:45	6

KREISKLASSE EIFEL E-4 QUALI

1. JSG Fideifel-Herforst	7	40:11	19
2. JSG Nimstal-Messersch	7	33:11	18
3. JSG Nimstal-Messersch II	7	24:12	15
4. FC Bitburg II	7	28:20	12
5. JSG Spangdahlem	7	30:18	10
6. JSG DIST	7	27:39	6
7. JSG Südeifel-Irrel	7	26:38	3
8. FC Bitburg III	7	10:69	0



Sportlicher Grenzgang - Fußballer für ein starkes Europa



BERDORF (red) Seit drei Jahren treffen sich die Altherren Teams der DJK Eintracht DIST (Dahlem, Idenheim, Sülml, Trimport) und Berdorf/Consdorf zum gemeinsamen Fußballspiel. Gewonnen hat die Mannschaft Berdorf/Consdorf mit einem 5 : 1. Für die Fußballer aus Deutschland und Luxemburg kommt es bei dem Spiel jedoch weniger auf das Ergebnis des Fußballspiels an, sondern viel mehr darauf, dass jede Person seine Ideen und Mitarbeit bei der Umsetzung von Programmen in die Tat einbringen kann. Durch gemeinsames Sporttreiben haben die Sportler die Möglichkeit, wichtige interkulturelle und soziale Kompetenzen zu erwerben.

Nach dem sportlichen Teil des Deutsch-Luxemburgischen Wettkampfes standen beim gemeinsamen Abendessen besonders Gemeinschaft und Austausch unter den Sportlern im Fokus. „Wir wollen mit unserem – wenn auch kaum messbaren grenzübergreifenden Beitrag – zum Erfolg der Marke Europa beitragen. Im Kleinen, also in der Region soll lokal das entstehen, was sich jeder einzelne Mitgliedsstaat im Großen für ein starkes Europa wünscht“, sagen die Fußballer beider Mannschaften.

Das Treffen wurde vom Europäischen Interregionalen Pool der Großregion unterstützt.

FOTO: PAUL KRAUS

DieWoch 19.10.2019

Sportplatzpflege und- Aufbau

Ein Markenzeichen der Fußballabteilung der DJK Eintracht DIST sind vorbildlich gepflegte Fußballplätze. Alle Spieler wollen auf einem schönen Rasen ihre Kräfte messen können. Sportplatzpflege erfordert Leistung: Rasenmäher und Abstreuwagen müssen immer funktionieren, damit die Sportplätze für jeden Wettkampf regelgerecht aufgebaut werden können. Unsere Platzwarte Andreas und Werner Weides erledigen das mit ihrer jahrelangen Erfahrung in gewohnter Manier. Unterstützt werden sie von Matthias Friedrich und Kevin Ewertz.





REGELN ZUR EINHALTUNG DES HYGIENEKONZEPTE **SPORTGELÄNDE SÜLM**

Sicherheit wird groß geschrieben

Wechselseitige Interessenbeziehungen:
Mit Abstand problemlos machbar.

- Die allgemein geltenden Hygieneregeln zur Bekämpfung der aktuellen Corona-Pandemie sind zwingend zu befolgen.
- Das aktuelle Hygienekonzept ist von allen Besuchern des Sportgeländes (Spieler + Zuschauer) einzuhalten.
- Benutzen Sie ausschließlich den gekennzeichneten Ein- bzw. Ausgang.
- Jeder der das Sportgelände betritt, muss sich am Eingang mit Namen, Wohnort und Telefonnummer registrieren. Dies dient der späteren Möglichkeit zur Rückverfolgung. Die Listen werden 4 Wochen aufbewahrt und danach vernichtet.
- Vor dem Betreten des Sportgeländes müssen die Hände desinfiziert werden (Spender stehen bereit).
- Zone 1 (Spielfeld) und Zone 2 (Kabinen) sind lediglich den Spielern und Mannschaftsverantwortlichen vorbehalten.
- Zone 3 dient den Zuschauern. Der Mindestabstand von 1,50 Meter ist einzuhalten. Wo dies nicht möglich ist, besteht Maskenpflicht.
- Bitte beachten Sie die Anweisungen der Ordner. Werden die Anweisungen nicht befolgt, so sind die Ordner und der Vorstand dazu berechtigt, die entsprechenden Personen des Geländes zu verweisen.